

[5452.] Demnächst kommt zur Versendung:

Die Opfernacht.
Ein episches Gedicht aus der
wendischen Sage

von
Thomas Schlegel.

Eleg. brosch. 2 M.; eleg. in Leinen mit
Goldschnitt geb. 3 M.

Die tadellose psychologische Entwicklung der Handlung, die edlen Züge der weiblichen Gestalten in der „Opfernacht“ — die grosse Auffassung der schönen Natur, die der Dichter besitzt — alles gibt ein sprechendes Zeugnis von seinem reifen seltenen Dichtertalente. Allen Freunden der Literatur, insbesondere den Liebhabern der alten Sage, wird diese Erscheinung sehr willkommen sein, und dadurch, dass die Dichtung Schlegel's wirklich aus dem Herzen geschrieben ist, wird sie auch bald die Liebe aller sinnigen deutschen Frauen erobern.

Hamburg, den 1. Februar 1881.

J. F. Richter.

[5453.] München, am 29. Januar 1881.

Das von mir vor einigen Monaten als unter der Presse befindlich angezeigte Werk:

**Russland's
Werden und Wollen.**

Von
Franz von Vöher.

gelangt Mitte f. M. zur Ausgabe. Es wird insgesammt etwa 40 Bogen 8. stark werden, welche ich im Interesse der Leihbibliotheken und Besizer auf 3 Bände vertheilte. Preis baar 9 M. mit 25 % und 13/12, bei Vorausbestellung mit 33 1/3 % und 11/10, 18/16 u. s. f. Die Vortheile der Vorausbestellung erschöpfen für alle Aufträge, welche nach dem 15. Februar in meine Hände gelangen, worauf ich insbesondere diejenigen Firmen aufmerksam mache, welche weitergehende Vergünstigungen als die in meinem ersten Circular angezeigten von mir begehrten, ihre an derlei Bedingungen geknüpften Bestellungen aber zurückgeschrieben erhalten haben. Ich kann denselben nur insoweit noch entgegenkommen, daß ich die früher nicht offerirte Partie 18/16, welche von verschiedenen russischen und oesterreichischen Firmen gewünscht wurde, allgemein gewähre. Russische Handlungen, welche Rechnung 1879 noch nicht rein ausgeglichen haben, ersuche ich wiederholt, das Nöthige ungesäumt zu veranlassen, wenn ihnen am rechtzeitigen Empfang des Werkes gelegen ist. Dasselbe wird unzweifelhaft in allen gebildeten Kreisen lebhaft gekauft werden, denen es nach den verschiedensten Richtungen hin neue Gesichtspunkte zum richtigen Verständniß russischen Wesens mit den in demselben gährenden und treibenden Kräften bietet. In Rußland wird sich, nach manchen Anzeichen zu schließen, vielleicht eine sehr lebhafteste Opposition erheben; der denkende Russe aber wird in dem Werke die Stimme eines wohlmeinenden Freundes vernehmen, dessen Mahn- und Warnungsrufe, so lange es noch Zeit ist (wird es noch Zeit sein?!), umso mehr beachtet werden müssen, als der

Freund bereitwillig und mit Wärme das Gute anerkennt, wo es vorhanden.

Da die mir bereits vorliegenden und noch fortwährend sich mehrenden festen und Baar-Aufträge bereits einen großen Theil der Auflage absorbiren, so kann ich bloße à cond. - Bestellungen nur nach Maßgabe des verbleibenden Restes berücksichtigen.

Für Anzeigen und Besprechungen in zahlreichen Organen der Presse ist Sorge getragen; bezügliche besondere Winke nehme ich gern entgegen, bei entsprechenden festen Aufträgen gewähre ich Inserate mit Firma auf meine alleinigen Kosten.

Directe Sendungen mache ich nicht, trage aber Sorge, daß alle Pakete gleichzeitig in Leipzig und Stuttgart eintreffen.

Theodor Ackermann,
königlicher Hof-Buchhändler.
Verlags-Conto.

Uebersetzungs-Anzeigen.

Libreria Centrale, Ed. Müller.
Roma, Corso 146, Palazzo Bernini.
[5454.]

Wir versandten heute nachstehendes Circular:

In unserem Commissionsverlage erscheint Mitte Februar:

Der jungfräuliche König.
Eine
Hofgeschichte der Gegenwart.
Roman aus dem Französischen.

Ein schöner Elzevierband mit vielen vignetten und Initialen in elegantester Ausstattung.

Preis 5 M.

In Rechnung 25 % — baar 40 % Rabatt.

Das Werk, bis jetzt nur im Feuilleton eines französischen Journals erschienen, dürfte in der sehr gelungenen deutschen Uebersetzung großes Aufsehen erregen, und wird die Auflage jedenfalls bald vergriffen sein. Wir werden daher schwerlich im Stande sein, ausser fest resp. baar zu liefern. Partie-Bestellungen finden zunächst Berücksichtigung.

Wir bitten, sich für diese ohne Zweifel starke Sensation erregende Erscheinung, in welcher die interessantesten politischen Persönlichkeiten einer süddeutschen Residenz handelnd auftreten, freundlichst interessiren zu wollen.

Die Verwendung für diesen Artikel dürfte auch selbst der kleinsten Handlung einen nicht unbedeutenden Gewinn bringen, und werden wir bestrebt sein, grösseren Bestellungen mit möglichster Coulanz zu begegnen. Leihbibliotheken ist dieser Roman unentbehrlich.

Handlungen, die sich besonders für diesen Artikel interessiren wollen, bitten wir um directe Einsendung ihrer Bestellungen, und werden wir ihre Bemühungen in jeder Weise unterstützen.

Die festen Bestellungen auf unsere Inserate im Börsenblatt gingen so zahlreich ein, dass die erste Auflage wahrscheinlich

von diesen schon absorbirt sein wird. Wir ersuchen daher die Herren Besteller, welche auf das Werk reflectiren, wiederholt fest und zwar direct verlangen zu wollen, da die Expedition nach chronologisch geordneter Reihenfolge der Bestellungen geschieht.

Rom, Corso 146, Pal. Bernini,
Datum des Posttempels.

Libreria Centrale,
Ed. Müller.

Angebotene Bücher u. s. w.

Für Antiquare.

[5455.]

Ich habe die sehr kleinen Restvorräthe nachstehender Werke übernommen und bitte die Herren Antiquare um Aufnahme derselben in die Kataloge:

Book, the, of Arda Viraf. The Pahlavi text prepared by Destur Hoshangji Jamaspji Asa revised, with an english translation and introduction, and an appendix, by Mart. Haug, assisted by E. W. West. Bombay 1872. Br. (25 sh.) 16 M. no. baar.

West, E. W., Glossary and index of the Pahlavi texts of the book of Arda Viraf. Revis. by Mart. Haug. Bombay 1874. Br. (25 sh.) 16 M. no. baar.

Ferner liefere ich:

Haug, Martin, Vedische Räthselfragen u. Räthselfprüche. 1876. S.-A. 1 M. 25 s. no. baar.

— über d. Charakter d. Pehlewisprache mit bes. Rücks. auf d. Inschriften. Im Ausz. mitgeth. 1869. S.-A. Br. 1 M. no. baar.

Alfred Lorentz in Leipzig.

[5456.] **V. Herold** in Boizenburg offerirt und erb. gef. Offerten direct:

1 Schiller, Werke. 4 Bde. (Halb.) In Original-Einbanddecken geb. Vollkommen neu.

1 Toussaint-Langenscheidt, franz. Unterrichtsbriefe. Cpl. Wie neu.

[5457.] **G. C. Meyer sen.** in Braunschweig offerirt geheftet und aufgeschnitten:

7 Freytag, Aus e. kleinen Stadt. à 2 M. 75 s.

4 Ebers, der Kaiser. 2 Bde. à 5 M. 50 s.

1 — do. Origbd. Neu. Für 7 M.

1 — d. Schwestern. Origbd. Neu. Für 3 M. 60 s.

1 Bantier-Album. 12 Photogr. in gr. Fol. 78 M. Neu. Für 39 M.

[5458.] **H. Georg** in Lyon offerirt:

1 Zell's popular encyclopedia. A universal dictionary of english language. 2 Vols. u. Suppl. Hlbrzbd.

[5459.] **Herm. Ullmer** in Altona offerirt:

Familienkalender f. 1881. à 20 s.

1 Gartenlaube 1857—80 (1857—60 geb.)